

Kastner in Jennersdorf und Zwettl auf Wachstumskurs

29. Januar 2020, 16:24 Uhr • 425× gelesen • 0 • 0



Zufriedene Kastner-Führungsriege: Horst Moser, Stefan Kastner, Christof Kastner, Andreas Blauensteiner, Rainer Neuwirth, Herwig Gruber (von links). • Foto: Kastner • hochgeladen von [Martin Wurglits](#)



Autor: Martin Wurglits aus Güssing

Der Lebensmittelhändler Kastner hat im Jahr 2019 seinen Umsatz gegenüber 2018 um 10,5 % gesteigert. Das Unternehmen mit Standorten in Zwettl und Jennersdorf erzielte laut eigenen Angaben 248,65 Millionen Euro Umsatz, 2018 waren es 225,02 Millionen gewesen. Zugelegt haben sowohl Groß- und Einzelhandel als auch Abholmärkte und Gastro-Dienst.

In Zwettl und Jennersdorf wurden im Vorjahr zusammengerechnet mehr als 3,2 Millionen Euro in den Ausbau der Expedit- und Frischdienste investiert. Auch die Digitalisierung wurde fortgesetzt: 2019 gingen ein Web-Shop, eine Scan-App sowie ein Bestellassistent online, der auf Basis von künstlicher Intelligenz den Kunden individuelle Kaufempfehlungen anzeigt.

Verstärken will Kastner seine Umweltmaßnahmen. Im Mittelpunkt stehen die Senkung des Energieverbrauchs und die Vermeidung von Plastik. Abgelaufene, aber weiter genießbare Lebensmittel werden den "Tafeln" gespendet, die sie an Bedürftige weiterverteilen.